



Nr. 04/2004

News aus dem Trink- und Abwasserwesen

Bundestagung der ATV-DVWK am 16. und 17. September:

Anlässlich der diesjährigen Bundestagung der ATV-DVWK am 16. und 17. September in Würzburg hat sich die größte Fachvereinigung in der deutschen Wasserwirtschaft unter dem Motto „Wasserwirtschaft nachhaltig und modern“ neu ausgerichtet.

Im Einklang mit den international wirkenden Vereinigungen International Water Association IWA als Weltverband und der europäischen Dachvereinigung European Water Association EWA wird die Namensbezeichnung der ATV-DVWK von den sechs Konsonanten und einem Vokal auf drei Buchstaben reduziert. Der neue Name lautet:

DWA „Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V.“

Die Bundestagung bot wieder ein sehr umfangreiches Fachpodium mit über vierzig Fachreferaten und der Diskussionsgelegenheit für mehr als 800 Teilnehmer. Dabei standen folgende Themenreihen in diesem Jahr als Schwerpunkte:

- Kanalsanierungsstrategien
- Klimaveränderung
- Die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie mit der Landwirtschaft
- Benchmarking in der Wasserwirtschaft
- Klärschlammverwertung und Abfall

Darüber hinaus ist das Junge Forum bei der Veranstaltung ebenso fest etabliert, wie die Themen der neuesten Normungen im nationalen, europäischen und internationalen Bereich. Eine fachlich kontrovers geführte Podiumsdiskussion zu der Thematik der Klärschlamm Entsorgung rundete die zweitägige Veranstaltung ab.

Die nächste Bundestagung wird erstmals im Landesverband Nord-Ost stattfinden und ist bereits für den 21. und 22. September 2005 in Potsdam terminiert.